

Menschenkette in Büchel am 5.9.2021: Engagieren Sie sich!

wir möchten Sie nachdrücklich zu der **Menschenkette am Sonntag, den 5. September 2021, in Büchel** einladen, insbesondere diejenigen, die in Rheinland-Pfalz, Hessen, Nordrhein-Westfalen und Nord-Baden-Württemberg wohnen. Bitte machen Sie auch Werbung für die Veranstaltung, um so ein unübersehbares Zeichen für einen deutschen Beitritt zum Atomwaffenverbot zu setzen. Wer an einem speziellen **IPPNW-Block** teilnehmen will, soll sich bitte bei Ernst-Ludwig Iskenius melden: iskenius@ippnw.de

Büchel steht für die völkerrechtswidrige atomare Teilhabe Deutschlands und die umstrittene Lagerung von US-amerikanischen Atombomben. Büchel steht aber auch für die Anschaffung Milliarden-teurer neuer Kampfflugzeuge, um die tödliche Atombombenlast zum militärischen Gegner zu schicken sowie für die bevorstehende Aufrüstung mit ganz neuen Atomwaffen, um sie militärisch einsetzbar zu machen. "Diese gefährliche atomare Aufrüstung müssen wir verhindern. Das geht nur, wenn man aktiv ein Zeichen setzt. Die Menschenkette am 5. September ist dazu gute Gelegenheit. Deshalb bitten wir Sie selbst zu kommen und gleichzeitig mindestens eine Person mitzunehmen. Die Anmeldung erleichtert die Planung, aber Kurzentschlossene sind auch ohne Anmeldung willkommen", schreibt Ernst-Ludwig Iskenius.

Anmeldung

Wer sich noch nicht angemeldet hat, kann das jetzt hier machen: <https://www.friedenskooperative.de/anmeldung-menschenkette>

Gemeinsame Busreisen

Es gibt Busse nach Büchel aus Aachen, Bad Kreuznach, Bremen, Dortmund, Düsseldorf, Frankfurt/M, Mainz, München und der Vulkaneifel. Mehr Infos über Abfahrtszeiten und -Orte gibt es hier: <https://www.friedenskooperative.de/anmeldung-menschenkette>

Geplanter Ablauf

Die Menschenkette beginnt um 100 Sekunden vor 12 Uhr (aktueller Stand der "Weltuntergangsuhr") und endet um 13 Uhr. Um 14:30 gibt es dann eine Abschlusskundgebung am Haupttor des Fliegerhorstes. Um 16 Uhr endet die Veranstaltung.

Corona-Konzept

Das Infektionsrisiko hält sich bisher noch in Grenzen. Aber trotzdem sollten alle Teilnehmer*innen sich vor der Busreise testen lassen. Bei der Menschenkette selbst helfen Bänder und Transparente nicht nur die Kette länger zu machen, sondern auch Abstand zu halten.

Hintergrundinformation zur nuklearen Teilhabe

Argumente gegen die Nukleare Teilhabe und die atomare Abschreckung finden Sie in der Publikation von IPPNW und ICAN "[Impulse für ein atomwaffenfreies Deutschland: Nukleare Teilhabe beenden, nukleare Abschreckung delegitimieren](#)"

Finanzielle Unterstützung

Bitte unterstützen Sie die Abrüstungsarbeit der IPPNW durch Ihr Mitwirken und eine großzügige Spende.

Sollten Sie bereits gespendet haben danken wir Ihnen und bitten Sie, diese erneute Ansprache zu entschuldigen.

Mittels folgendem Link können Sie sicher und bequem für den "Hiroshimatag 2021" spenden:

Menschenkette in Büchel am 5.9.2021: Engagieren Sie sich!

<https://www.ippnw.de/aktiv-werden/spenden.html>

Mit freundlichen Grüßen

Angelika Wilmen

--

Angelika Wilmen

Geschäftsstellenleiterin

IPPNW - Ärzt*innen für die Verhütung des Atomkrieges/

Ärzt*innen in sozialer Verantwortung e.V.

Körtestr. 10

10967 Berlin

Tel. 030 / 69 80 74 13

Fax 030/ 6938166

Email: wilmen@ippnw.de

Web: www.ippnw.de

IPPNW-Kampagne zur Bundestagswahl: www.ippnw-wahlrezepte.de